



**Fachbereich Kinder Jugend und Familie
GT 40P Psychologische Beratungsstelle**

Datenschutzhinweise nach Art. 13 und Art. 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen (Art. 4 Nr. 7 DSGVO)

Verantwortlich für die Verarbeitung ist
Landkreis Ludwigsburg
vertreten durch den Landrat
Hindenburgstraße 40
71638 Ludwigsburg
Telefon: 07141/ 144-0
E-Mail: mail@landkreis-ludwigsburg.de

2. Verantwortliche Stelle im Landratsamt

Landratsamt Ludwigsburg
Datenschutzbeauftragter
Hindenburgstraße 40
71638 Ludwigsburg
Telefon: 07141/144-0
E-Mail: datenschutz@landkreis-ludwigsburg.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

- Durchführung und Dokumentation der Erziehungs- und Familienberatung,
- Psychologische Beratung Jugendlicher und junger Erwachsener,
- Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung

Die Verarbeitung der Daten beruht auf ihrer Einwilligung, gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

4. Quelle der Daten

Sofern Daten bei Dritten erhoben werden, handelt es sich um personenbezogene Daten, die von Kindertagesstätten, Jugendämtern, Schulen oder Ärzten angefordert wurden. Der Ratsuchende hat dazu seine Einwilligung gegeben.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die Einwilligung der Ratsuchenden vorausgesetzt, können Beratungskräfte, die für die Beratung und Kooperation mit Dritten erforderlichen persönlichen Daten an zuständige Fachkräfte z.B. im Jugendamt, Kindertagesstätten, Schulen, Einrichtungen der Jugendhilfe oder zur ärztlichen Versorgung weitergegeben.

Nur wenn das Wohl eines Kindes gefährdet ist, sind Beratungsfachkräfte befugt, Informationen an das Jugendamt weiterzugeben. Dies erfolgt grundsätzlich mit Wissen der Eltern.

Anonymisierte statistische Sammeldaten werden an den Landkreis und das statistische Landesamt weitergegeben, zur Erstellung der jährlichen Jugendhilfestatistik.

6. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Im Rahmen des Beratungsprozesses werden personenbezogene Daten verarbeitet, die für die Beratung erforderlich sind. Unter personenbezogenen Daten sind hier die Personenstammdaten sowie Informationen der Ratsuchenden oder von Dritten zur jeweiligen Problemstellung zu verstehen.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Beratungsdokumentationen werden gelöscht, wenn die Kenntnis der gespeicherten Daten zur rechtmäßigen Erfüllung der Aufgabe der Beratung nicht mehr erforderlich ist. Mit Beendigung der Beratung werden in der Regel die Beratungsdaten gelöscht bzw. vernichtet, wenn mit den Ratsuchenden nichts anderes vereinbart wurde. Statistische Daten werden am Ende des zweiten Quartals des darauffolgenden Kalenderjahres nach Beratungsabschluss vernichtet, wenn mit den Ratsuchenden nichts anderes vereinbart wurde.

8 . Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO).

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart bzw. Königstr. 10a, 70173 Stuttgart (Tel.: 0711/61 55 41 - 0) oder <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/>

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten und Folgen der Verweigerung

Ihre Angaben sind freiwillig. Sie sind nicht verpflichtet zum unter Ziffer 3 genannten Zweck personenbezogene Daten zur Verfügung zu stellen. Stellen Sie diese aber nicht zur Verfügung, kann Ihr Anliegen nicht bearbeitet werden.

10. Widerrufsrecht bei erteilter Einwilligung

Soweit die Zulässigkeit, Ihre Daten zu verarbeiten, ausschließlich auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie die Einwilligung jederzeit widerrufen. Die Verarbeitung der Daten bleibt bis zum Widerruf rechtmäßig.

Stand Juli 2020